

Inhalt

Wie du mit diesem Heft arbeiten kannst	4
Ermittlung: Was macht ein Lesedetektiv?	5
Detektivmethode 1: Überschrift beachten	6
Detektivmethode 2: Umgang mit Textschwierigkeiten	9
Detektivmethode 3: Zusammenfassen von Geschichten	16
Detektivmethode 4: Zusammenfassen von Sachtexten	24
Alles auf einen Blick	35
Checkliste einsetzen	36

VORSCHAU

Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Lesen ist cool! Lesen macht Spaß! Lesen ist spannend - genauso spannend wie das Lösen von Kriminalfällen.

Das glaubst du nicht? Abwarten! Wenn du erst einmal voll ausgebildeter Lesedetektiv bist, wirst du mit Spaß jeden schwierigen (Text-)Fall knacken.

Wie das geht, zeigen dir deine Lehrerin oder dein Lehrer mit diesem Heft. Hier erfährst du alles, was du brauchst, um ein richtig guter Lesedetektiv oder eine richtig gute Lesedetektivin zu werden.

Wenn du die Detektivausbildung abgeschlossen hast, dann wird dir kein Text mehr etwas vormachen können.

Wir wünschen dir viel Spaß und Erfolg!

Die Autoren

VORSCHAU

<p>DETEKTIVE </p>	<p>LESEDETEKTIVE </p>
<p>Was macht ein Detektiv?</p>	<p>Was macht ein Lesedetektiv?</p>
<p>Welche Eigenschaften braucht ein Detektiv?</p>	<p>Welche Eigenschaften braucht ein Lesedetektiv?</p>

VORSCHAU

Merkblatt

Detektivmethode 1: Überschrift beachten!

DM 1: Überschrift beachten



Die Detektivmethode 1 gehört zu den _____
methoden.

Was mache ich zuerst? Ich lese zuerst

Dann _____

Ich stelle mir zu der Überschrift folgende Fragen und beantworte sie.

Danach lese ich

Was mache ich nach dem Lesen? Ich schaue im Text nach,

Warum benutze ich die Methode?

Der Zirkus

1 Neulich kam ein Zirkus nach **Oslo**. Tage vergingen, aber es kam kein Mensch.
2 Keiner wollte die Vorstellung sehen. Der **Akrobat** hockte traurig auf den
3 leeren Zirkusbänken. Man setzte sogar die Eintrittspreise immer weiter
4 herunter. Doch keiner kam.

5 Schließlich hatte der **Direktor** einen tollen Einfall. Er malte ein großes rotes
6 Plakat mit der Aufschrift: „Eintritt frei!“. Damit ritt er auf einem Zirkuspferd
7 durch die ganze Stadt. Jetzt kamen die Zuschauer in Scharen. Die **Artisten**
8 zeigten ihre Kunststücke in der **Manege**; so heißt die runde Sandfläche in der
9 Mitte im Zelt. Die **Clowns** machten viele Späße. Sie warfen Dinge durch die
10 Luft und fingen sie wieder auf. Sie **jonglierten**. Die **Dompteure** zeigten die
11 Kunststücke ihrer gefährlichen Tiger und die stärksten Männer des Zirkus
12 stemmten ihre Gewichte.

13 Nach Schluss der Vorstellung drängten alle eilig zum Ausgang. Aber an der Tür
14 standen die starken Männer und ließen ihre riesigen Muskeln spielen. Über
15 ihnen hing ein Plakat: „Ausgang - zwei Euro pro Person“. Alle zahlten. Alle.
16 Abends zählte der Zirkusdirektor das Geld. Soviel hatten sie noch nie an
17 einem Abend verdient. „Das war eine gute Idee“, dachte er und machte vor
18 Freude einen **Salto**.

Selbstüberprüfung



**Bist du ein guter Lesedetektiv
im Umgang mit schwierigen Wörtern?**

1) Gute Lesedetektive

- lesen bei schwierigen Wörtern weiter.
- stoppen bei schwierigen Wörtern.
- kennen alle schwierigen Wörter.

2) Wie klären gute Lesedetektive schwierige Wörter?

- Sie kringeln die Wörter ein und lesen weiter.
- Sie lesen den Satz wieder und wieder.
- Sie schauen z.B. im Lexikon nach.

3) Was machen Lesedetektive nach dem Klären des Wortes?

- Sie lesen den Satz mit dem gelösten Wort noch einmal und prüfen, ob sie ihn verstanden haben.
- Sie lesen gleich den nächsten Satz.
- Sie lesen noch einmal das schwierige Wort.

4) Warum klären Lesedetektive schwierige Wörter?

- Sie wollen sich die Zeit vertreiben.
- Sie verstehen den Satz besser, wenn sie das Wort kennen.
- Sie können die Wörter dann besser auswendig lernen.

Der Hirtenjunge und der Wolf

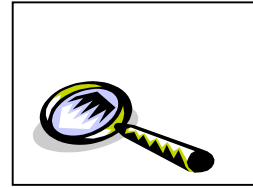
- 1 Ein Hirtenjunge hütete vor dem Dorf die Schafe der Bauern.
- 2 Einmal rief er zum Spaß: „Der Wolf kommt! Der Wolf kommt!“
- 3 Die Bauern kamen sofort angerannt und wollten den hungrigen Wolf verjagen.
- 4 Da merkten sie, dass der Junge gelogen hatte: Es gab gar keinen Wolf.
- 5 Sie gingen verärgert wieder nach Hause. Der Hirtenjunge aber freute sich,
- 6 weil er sie hereingelegt hatte.

- 7 Noch dreimal spielte er ihnen den gleichen Streich.
- 8 Aber eines schönen Tages kam der Wolf wirklich.
- 9 Der Junge rief voller Angst: „Der Wolf kommt! Der Wolf kommt!“
- 10 Doch die Bauern glaubten dem Hirtenjungen nicht mehr.
- 11 Sie hörten nicht auf sein Geschrei.
- 12 So konnte der Wolf alle Schafe fressen.

Was macht ein Lesedetektiv?

Was steht auf deinen Detektivkärtchen? (DM 1 und DM 2)?

**Wiederholen der Detektivmethode 2:
Umgang mit Textschwierigkeiten**



1. Problem

1. Das schwierige Wort heißt:

2. Was kann ich tun, um das Problem zu lösen?

3. Welche Lösung wende ich am besten an?

4. Was bedeutet das Wort?

5. Lies den Satz mit dem schwierigen Wort noch einmal.

Wort gelöst? Ja Nein (Suche eine neue Lösung)

2. Problem

1. Das schwierige Wort heißt:

2. Was kann ich tun, um das Problem zu lösen?

3. Welche Lösung wende ich am besten an?

4. Was bedeutet das Wort?

5. Lies den Satz mit dem schwierigen Wort noch einmal.

Wort gelöst? Ja Nein (Suche eine neue Lösung)

Indianer

1 Der Seefahrer Christoph Kolumbus entdeckte 1492 mit seinem Schiff
2 Amerika. Er glaubte jedoch nicht in Amerika, sondern in einem fernen Land
3 namens Indien gelandet zu sein. So benannte er die Einwohner Amerikas
4 fälschlicherweise nach diesem Land „Indianer“.

5 Die meisten Indianer waren Nomaden, das heißt: umherziehende Jäger. Sie
6 jagten vor allem Bisons, die in großen Herden in den weiten Ebenen
7 Nordamerikas lebten. Bisons sind große Büffel, die 1000 kg schwer werden
8 können. Mit Pfeil, Bogen und langen Speeren bewaffnet ritten die Indianer zu
9 den Herden. Dann schossen sie aus nächster Nähe auf einen Bison. Die Tiere
10 waren für die Indianer aus verschiedenen Gründen sehr wichtig. Sie lieferten
11 frisches Fleisch, Felle für den Winter und Haut für die Tipis.

Gehe wie ein Lesedetektiv vor und schreibe eine Zusammenfassung.
